



Jugendfeuerwehr Harsefeld

Gegründet 1971



Jugendfeuerwehr Harsefeld, Redderbusch 4, 21698 Harsefeld

Jugendfeuerwehrwartin: Franziska Kück Tel. 0162 / 9712692

[e-Mail franziska.kueck@feuerwehr-harsefeld.de](mailto:franziska.kueck@feuerwehr-harsefeld.de)

An alle Jugendfeuerwehren

Harsefeld, den 13.05.2024

Einladung zum 2. Harsefelder JF-Kuppel Cup 2024

Hiermit laden wir euch zu unserem JF-Kuppel Cup am **Samstag, den 26.10.2024 ab 09:00 Uhr** in das Feuerwehr Gerätehaus in Harsefeld ein.

Eine Mannschaft besteht aus mindestens 5 Spielern +1 Ersatzspieler + 1 Betreuer
Das Startgeld beträgt 5€ pro Mannschaft.

Es werden 3 Pokale ausgespielt und jede Mannschaft erhält eine Urkunde.
Für das leibliche Wohl, in Form von Pommes und Bratwurst ist zum Selbstkostenpreis während der Veranstaltung gesorgt.

Das Teilnehmerfeld ist auf 24 Mannschaften begrenzt.
Anmeldeschluss ist der 28.09.24 (Nur mit Anmeldeformular)



<http://forms.office.com/e/ukaxFbZ2yH>

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Franziska Kück
Jugendfeuerwehrwartin



Jugendfeuerwehr Harsefeld

Gegründet 1971



Harsefelder Jugendfeuerwehr Kuppel Cup am 26. Oktober 2024

Regeln:

- Ein Team besteht aus 5 Jugendfeuerwehrkameradinnen / -kameraden (Maschinist, Wassertrupp, Schlauchtrupp) die nach FWDV3 eine 4-teilige Saugstrecke aufbauen
- Getragen wird die persönliche Schutzausrüstung (ohne Feuerwehrleine und Breitgurt) - getragen werden müssen Jugendfeuerwehrhandschuhe nach DIN EN 388
- Zwei Teams starten parallel. Das Startsignal (Beginn der Zeitnahme) wird vom Wettkampfleiter gegeben (akustisches Signal nach Countdown)
- Vor dem Start müssen alle Teammitglieder aufrecht an ihren entsprechenden Positionen an bzw. über der Saugleitung stehen. Ein vorzeitiges Berühren der Saugleitung / des Saugkorbes ist unzulässig
- Die Saugleitungen müssen vor dem Start min. 4 cm (Flanschfläche zu Flanschfläche) auseinander liegen.
- Der Saugkorb liegt mit der Kupplung nach oben vor dem ersten Saugschlauch
- Das Kuppeln der Saugleitungen muss min. auf Knöchelhöhe erfolgen
- Zum Sichern der Saugleitung ist ein Mastwurf mit Spierenstich und min. 2 Halbschläge erforderlich
- Die Zeit wird automatisch nach Betätigung des Buzzers gestoppt. Erst nach dem Kommando „Saugleitung zu Wasser“ darf der Saugkorb den Boden berühren und erst danach gilt es den Buzzer zu drücken
- Das Team mit der schnelleren Gesamtzeit, bestehend aus der Durchgangszeit und der Anzahl an Strafsekunden, gewinnt die Runde
- Jedes Team enthält entsprechend ihrem Durchschnittsalter folgende Strafsekunden:
10 Jahre = 0 Sec.; 11 Jahre = 2 Sec.; 12 Jahre = 4 Sec.; 13 Jahre = 6 Sec.;
14 Jahre = 8 Sec.; 15 Jahre = 10 Sec. und 16 Jahre = 12 Sec.
- Der Maschinist darf die Saugleitung erst beim Kommando „Saugleitung hoch“ durch den Wassertruppführer übertreten und berühren
- Das Material wird vom Ausrichter gestellt. Eigene Halteleine und Ventilleine dürfen von dem jeweiligen Team mitgebracht und verwendet werden
- Nach Beendigung des Durchlaufes darf die Saugleitung erst nach Freigabe der Wettbewerbsrichter angefasst und auseinander gebaut werden (das jeweilige startende Team baut sein Material selbst auf)



Jugendfeuerwehr Harsefeld

Gegründet 1971



Fehlerkatalog:

| | |
|--|------------------|
| Mangel in der Persönlichen Ausrüstung - kein DJF-Übungsanzug - kein DJF-Schutzhelm - kein festes Schuhwerk - keine Schutzhandschuhe | 20 Strafsekunden |
| Saugleitung vor Startsignal berührt (Frühstart) | 5 Strafsekunden |
| Beim Kuppeln rückwärtsgelaufen - Heraustreten der Gruppe muss einheitlich sein | 5 Strafsekunden |
| Mastwurf / Spierenstich falsch gemacht | 5 Strafsekunden |
| Mastwurf / Spierenstich nicht gemacht | 10 Strafsekunden |
| Halbschlag falsch oder nicht gemacht - falsch ist – hängt nicht im vorderen Drittel vor der Kupplung oder die Leine hängt zu weit durch (50cm) | 10 Strafsekunden |
| Ventilleine nicht angebracht | 5 Strafsekunden |
| „Saugleitung hoch!“ nicht gegeben | 5 Strafsekunden |
| „Saugleitung zu Wasser!“ nicht gegeben | 5 Strafsekunden |
| Maschinist hat die Saugleitung vor dem Befehl „Saugleitung hoch“ übertreten oder angefasst | 5 Strafsekunden |
| Maschinist hat zu früh „fertig“ gesagt | 5 Strafsekunden |
| Saugleitung wurde nicht vom Maschinisten angekuppelt | 10 Strafsekunden |
| Offenes Kupplungspaar nach Beendigung des Durchlaufes | 20 Strafsekunden |
| Buzzer zu früh gedrückt - Saugkorb hat nicht die Wasserfläche / Zielfläche berührt | 20 Strafsekunden |
| Saugleitung wurde vorgekuppelt - zusammenschieben der Saugleitung - Saugleitung wurde auf dem Boden gekuppelt (nicht auf Knöchelhöhe) | 20 Strafsekunden |
| Falschen Buzzer gedrückt | Disqualifikation |
| Saugleitung wurde vor der Freigabe des Wettbewerbsrichter abgebaut | Disqualifikation |